

	Objekt: Der große Wasserfall auf dem Zainhammer bei Neustadt-Eberswalde
	Museum: Museum Eberswalde Steinstraße 3 16225 Eberswalde 03334-64415
	Sammlung: Grafiksammlung
	Inventarnummer: V 541 K2

Beschreibung

Diese Radierung schuf wohl der Kupferstecher und Radierer Friedrich Wilhelm Linger, bis 1847 Lehrer an der Berliner Akademie. Er zeigt eine hügelig bewegte Landschaft mit den auch von J. J. Bellermann beschriebenen Schicklerschen Anlagen. Dazu gehörten ein chinesisches Häuschen auf einer Insel und verschiedene Spazierwege: "[...] und verfolgt man den Weg längs des Fließchens aufwärts, so stößt man auf Brücken, kleine Wasserfälle, Springbrunnen, Lauben, eine Grotte, eine Einsiedelei u. d. m." (Bellermann 1829, S. 29) Nur der Wasserfall ist von den hier dargestellten Anlagen heute noch auf dem Gelände im Eberswalder Zoo erhalten. [Thomas Sander]

Beschriftung: m.u.: Der grosse Wasserfall auf dem Zainhammer bei Neustadt Eberswalde.;
u.l.: Linger sc. / handschriftlicher Vermerk: 1824

Grunddaten

Material/Technik: Aquatinta
Maße: 13,2 x 17,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1824
	wer	Friedrich Wilhelm Linger (1787-1848)
	wo	Berlin

[Geographischer Bezug]

	wer	
	wo	Schicklersche Anlagen (Eberswalde)

Schlagworte

- Park
- Springbrunnen
- Wasserfall

Literatur

- Bellermand, Johann Joachim (1829): Neustadt-Eberswalde: mit seinen Fabriken, Alterthuemern, Heilquellen, Umgebungen und seltenen Pflanzen: mit der Beschreibung des Klosters Chorin, des Cisterzienser-Ordens und der vorhandenen Urkunden. Berlin
- Berndt, Iris (2007): Märkische Ansichten. Die Provinz Brandenburg im Bild der Druckgraphik 1550-1850. Berlin, Kat.-Nr. 1126